

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/69092/1571851/der-fahraktive-hybrid-co2-armer-infiniti-m-mit-hohem-fahrspassfaktor-mit-bild> abgerufen werden.

INFINITI Europe

Der fahraktive Hybrid: CO2-armer INFINITI M mit hohem Fahrspassfaktor (mit Bild)

04.03.2010 - 11:52 Uhr, INFINITI Europe

Genf (ots) -

- Weltpremiere des ersten Infiniti-Hybrid auf dem Genfer Salon - M35 HYBRID ist CO2-ärmster Vertreter der neuen M Line - Innovative INFINITI DIRECT RESPONSE HYBRID TECHNOLOGY mit einem Motor und zwei Kupplungen - Abkopplung des V6-Benziners im Schiebebetrieb senkt Reibungsverluste - Sportlich abgestimmte 7-Stufen-Automatik mit adaptiver Schaltkontrolle - Lineare Kraftentfaltung und Heckantrieb - ein Hybrid für ambitionierte Fahrer - Ergänzt die neue M Line ab 2011 Infinitis erstes Hybridmodell gibt heute auf dem Genfer Salon seine Weltpremiere. Es basiert auf der neuen Limousinenbaureihe M Line und führt einen innovativen Antriebsstrang mit dem für Infiniti typischen Fahrerlebnis zusammen. Der M35 HYBRID transportiert als CO2-ärmstes Mitglied der neuen M Line alle Vorteile des Hybridantriebs von der Stadt ins Umland - und spricht damit all jene an, die Spaß am Autofahren haben.

Ein im Schiebebetrieb abgekoppelter V6-Benziner, ein ins Gehäuse des 7-Stufen-Automatikgetriebes integrierter E-Motor und ein Lithium Ionen-Batteriepaket eröffnen im Vergleich zu konventionellen Hybridsystemen längere Fahrten - bei zugleich höheren Geschwindigkeiten - im Elektro-Modus.

Das erweiterte elektrische Betriebsfenster des M35 HYBRID sichert Verbräuche und CO2-Emissionen auf dem Niveau kleinerer und PS-schwächerer Autos. Andererseits glänzt Infinitis erster Hybride mit einer linearen Beschleunigung und dem unverfälschten Handling eines Hecktrieblers - abgerundet durch das Charisma und die Potenz des fast schon legendären V6-Benziners.

Die von Infiniti erstmals in der Coupé-Studie Essence (Genf 2009) vorgestellte Technologie hört auf die neue Bezeichnung INFINITI DIRECT RESPONSE HYBRID. Toru Saito, Corporate Vice President Infiniti, sagt: "INFINITI DIRECT RESPONSE HYBRID ist das Herzstück der Infiniti Antriebstechnologien von Morgen."

Auch die Hybrid-Variante profitiert von den verführerischen Linien des Exterieurs, der luxuriösen Wohlfühl-Atmosphäre im Interieur und den vielen technologischen Glanzstücken der regulären M Line. Diese kommt in dritter Generation erstmals auch nach Europa und feiert in Genf ihre Europapremiere.

Der M35 HYBRID hat einen im Bug installierten 3,5-Liter-Liter-V6, Heckantrieb und einen Antriebsstrang mit einem Elektromotor und zwei Kupplungen. Die erste Kupplung ist zwischen dem Verbrenner und dem E-Motor installiert und kann sowohl im elektrischen als auch im Rekuperations-Modus den V6 abkoppeln. So werden Reibungsverluste minimiert und die Effizienz des Elektromotors erhöht.

In einem anspruchsvollen Testprogramm an vier Orten in den USA demonstrierte Infiniti eindrucksvoll, wie energieeffizient der M35 HYBRID ist. Die drei Monate langen Tests führten tagtäglich über einen genormten Kurs, der von stark frequentierten Stadtzentren über Vorortstraßen bis zu Autobahnen und sogar Bergstrecken alles zu bieten hatte. Das Ergebnis zeigte: Der M35 HYBRID fuhr die Hälfte der Zeit mit Null-Emission im E-Power-Mode.

Zwei neue Technologien sind der Schlüssel zu dieser famosen Leistung: Zum einen das Lithium-Ionen-Batteriepaket - das schnell zwischen Aufladungs- und Entladungszyklen wechseln kann und nur halb so groß, aber doppelt so leistungsstark ist wie konventionelle Akkumulatoren. Und zum anderen der direkte Weg, auf dem die Kraft des Verbrennungs- und/oder Elektromotors an die Hinterräder gelangt. Diese "Direktheit" trägt entscheidend zur Gesamteffizienz und zu einem unter allen Bedingungen konstanten Fahrerlebnis bei.

Bei der Wahl des Getriebes entschied sich Infiniti für eine Evolution der bereits aus anderen Modellen des Hauses bekannten 7-Stufen-Automatik mit adaptiver Schaltkontrolle (ACS). Entscheidender Unterschied der Version für den M35 HYBRID: Sie hat keinen sonst obligatorischen Drehmomentwandler und kommt daher ohne die durch diesen verursachten Verluste aus.

Der fehlende Drehmomentwandler begünstigt auch ein insgesamt bissigeres Ansprechverhalten. Wie sonst nur bei Handschaltgetrieben mit der Spitze-Hacke-Technik wird beim Runterschalten automatisch kurz Zwischengas gegeben. Und dank der Motor-unterstützten Schaltung erfolgen die Gangwechsel beim Hochbeschleunigen blitzschnell und absolut nahtlos.

Die Leistungsdaten des Elektromotors betragen 68 PS und 270 Nm an Drehmoment. Er agiert entweder als Antriebsmotor - alleine oder im Modus "Power Assist" als Assistent für den Benziner beim zügigen Beschleunigen. Oder er wird zum Generator und sorgt dann für einen umgedrehten Energiefluss. So wird beim Gaswegnehmen oder Bremsen sonst nutzlos verpuffende Energie in die Batterie zurückgespeist (Rekuperation).

Die schichtförmige Bauweise der laminierten Lithium-Ionen-Batterien (Speicherkapazität 1,3 kWh) erleichtert deren Kühlung; für zusätzliche Temperaturstabilität sorgen positive Mangan-Elektroden. Die Zuverlässigkeit der Akkus profitiert von dieser Bauweise entscheidend.

Die kompakte, mit dem Elektromotor verbundene Batterieeinheit, macht den M35 HYBRID zu einem Musterbeispiel konstruktiven Leichtbaus - Infiniti spart konkret 30 Kilogramm Gewicht ein.

Die genauen Leistungsdaten wird das Unternehmen zu einem späteren Zeitpunkt bekannt geben.

Unabhängig vom gewählten Antrieb (Benziner oder Hybrid) besitzt die neue M Line alle Anlagen, zur neuen Flaggschiff-Limousine von Infiniti und ernsthafte Alternative zu den primär deutschen Konkurrenten im oberen Premium-Segment aufzusteigen. Sie punktet mit den klassischen Proportionen einer Sportlimousine, den elegant fließenden Karosserielinien und einem geräumigen, auf fünf Erwachsene zugeschnittenen Innenraum. Dessen Qualitäts- und Luxusanmutung setzt selbst für Infiniti-Verhältnisse neue Maßstäbe.

Der M35 HYBRID wurde wie alle Mitglieder der M Line auf europäische Fahrer und Straßen abgestimmt. Extrem verwindungssteif, sehr aerodynamisch und mit Front-/Mittelmotor-Architektur gesegnet, besticht er durch agiles Handling und einen außergewöhnlich guten Abrollkomfort - zu dem die weltweit erstmals eingesetzten Doppelkolben-Stoßdämpfer maßgeblich beitragen. In Genf zeigt Infiniti den M35 als luxuriösen GT - mit Semi-Anilin-Leder und White Ash-Echtholz mit silberner Pulverbeschichtung.

Weitere Technik-Highlights der M Line sind das weltweit erste Tote-Winkel-Warnsystem BSI (Blind Spot Intervention), das nicht nur vor Fahrzeugen auf benachbarten Fahrspuren warnt, sondern aktiv verhindert, dass es zu einer seitlichen Kollision kommt, sowie die extrem aufwändige "Forest Air"-Klimaautomatik. Auch eine aktive Geräuschregelung (Active Noise Control) ist im Angebot.

In Westeuropa rollt die neue M Line ab September zu den Händlern; je nach Marktregion folgt der M35 HYBRID im Frühjahr 2011.

Infiniti ist eine japanische Premium-Automobilmarke. Die Produktreihe besteht aus leistungsstarken Limousinen, Coupé, Cabrio und Crossover. Der Vertrieb erfolgt mithilfe eines speziellen Netzwerks von Infiniti Zentren in Europa mit individuellem und erstklassigem Kundenservice. Das erste Infiniti Zentrum Deutschlands hat in Hamburg am 3. Oktober 2009 eröffnet, das zweite am 3. Februar 2010 in Dresden. Weitere Informationen finden Sie auf www.infiniti.com

Pressemitteilungen, Fotos, Preislisten mit Spezifikationen, Unternehmenslogo und Videomaterial sind auf www.infinitipress.eu / Germany verfügbar. Es ist kein Passwort erforderlich.

Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> Pressekontakt:

Nathalie Greve
Kommunikationsmanager Europa, Deutschland
Tel.: +41/21/822'49'50
Mobile: +41/79/701'82'12
E-Mail: nathalie.greve@infiniti.eu

Originaltext: INFINITI Europe
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/69092/infiniti-europe>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_69092.rss2